

meines Br. Syms Posten John. Er gr.  
 fortr zu Societät, kam aber  
 nachgehends in ystliche Gesellschaft;  
 wurde von Emil Trofm der Ver.  
 arbeits fängerissen in man kriegt  
 ihn lange Zeit nicht wieder zu sehn.  
 Im May aber kam er ganz in Ver.  
 fess zu Br. Nyberg und bestand  
 ihm seinem vordem herrlichen Zustand.  
 In seiner Krankheit ystlich zu zum  
 Heiland im Gnade und war bey  
 allem Leiden = Schmerzen ganz auf  
 dem Heiland gerichtet. Und so nahm  
 er sein Ende zu sich in seiner vorigen  
 Lebenszeit.

Ein anderer junger Mann, ystlich  
 an Br. Nyberg unter andern folgen,  
 der: Ich fühlte, daß es mit mir  
 nicht wohl steht. Ich betete daher  
 oft zum Heiland, daß er mir den  
 Unglauben wegnehme, mir ein Tröpf-  
 chen seines Blutes in mein Herz  
 schenke und mir meine Sünden  
 vergeben wolle. Ich will ihm  
 mich ganzes Herz geben u. ihn  
 bitten, daß er selig mache.

8. Von Lambarte, wo sehr große  
 Rices sind, wird gemeldet, daß sie